|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bild | **Dateiname** | **Bildunterschrift** |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_01 | Die Entwässerungsrinne „Mono-Fortis“ der Firma Richard Brink ist die geeignete Lösung für den Einsatz unter Schwerlastbedingungen bis zur Belastungsklasse E 600.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_02 | Die Neuheit des Metallwarenherstellers aus Polymerbeton vereint Rinnenkörper und Rost in einem monolithischen Bauteil. An den Rinnenstößen gewährleistet ein Nut-Feder-System mit integrierter Gummidichtung einen wasserdichten Übergang.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_03 | Als Spülkästen stehen halbe Meter der Rinne „Poly-Fortis“ gemeinsam mit dem Gussrost Zippa im Sortiment zur Verfügung.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_04 | Auch Sinkkästen aus Polymerbeton inklusive Schmutzfangkorb sowie mit der Möglichkeit des Anschlusses an die Kanalisation können mit der „Mono-Fortis“ kombiniert werden.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_05 | Sowohl bei den zur „Mono-Fortis“ passenden Spül- als auch Sinkkästen haben Kunden die Wahl zwischen Ausführungen mit Zargen aus Guss oder feuerverzinktem Stahl.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |
|  | RichardBrink\_MonoFortis\_06 | Die flexible Zusammenstellung aus „Mono-Fortis“ sowie Spül- und Sinkkästen erlaubt vielseitige Optionen beim Aufbau einer funktionalen und überaus robusten Linienentwässerung.Foto: Richard Brink GmbH & Co. KG |